Türkiyemspor. Im direkten Aufeinandertreffen der letzten Saison musste man zum Rückrundenbeginn eine Niederlage hinnehmen, für die man sich nun revanchieren wollte. Ohne den im Urlaub weilenden Trainer Ishak Ada, kam die Mannschaft um Kapitän Sebastian Bauer recht verhalten ins Spiel. Jedoch konnte man durch einen Distanzschuss von Nikolai Weberbauer bereits in der Frühphase der Partie in Führung

Am vergangenen Sonntag trafen die Blau-Weißen auf die Reservemannschaft des SV

Beflügelt durch die Führung und dem Sieg der letzten Woche, sollte man meinen, dass die DJK das Spiel in der Folge im Griff hatte – doch weit gefehlt. Das in dieser Phase des Spiels sehr pomadige Auftreten wurde glatt durch die erste ernstzunehmende Chance der Gäste mit einem bitteren Gegentreffer bestraft. Die Blau-Weißen taten sich zunächst im weiteren Spielverlauf schwer. Dies zeigte sich vor allem dadurch, dass es nicht gelang sich klare Tormöglichkeiten herauszuspielen. So ging es mit einem verdienten Unentschieden in die Kabine, in der eine entsprechende Prediat im Anschluss seine Wirkung zeigte. Die Blau-Weißen machten nun nach der Halbzeitpause Druck und drängten auf den erneuten Führungstreffer. Prompt war es wieder Nikolai Weberbauer der den Ball im Netz unterbrachte. Die Ada-Elf versuchte in

der Folge das Spielgeschehen zu kontrollieren und schaffte dies dann auch über weite Strecken. Den Schlusspunkt der Partie markierte Giulio Maleska, mit einem als Flanke getarnten Schuss ins obere Kreuzeck, rund zehn Minuten vor dem Schlusspfiff.

Fazit: Durch eine Leistungssteigerung konnte man die Begegnung nochmal zu seinen Gunsten wenden. Dies wird jedoch in dieser Art und Weise nicht in jedem Spiel möglich sein. Aus diesem Grund ist für die folgenden Spiele unabdingbar, auch nach einer Führung die erforderliche Kampf- und Laufbereitschaft an den Tag zu legen. Durch

absetzen. **Vorschau**

Am kommenden Wochenende ist die DJK

spielfrei. Das nächste Spiel findet somit am Sonntag den 04.09.2016 in Gänheim gegen die Spielgemeinschaft Sportfreunde Stettbach 2 / TSC Zeuzleben 2 statt. Anpfiff ist um 15 Uhr. Viel Erfolg! [KB]

den Sieg konnte man sich tabellarisch zumindest schon mal von den unteren Plätzen